

Antrag vom: 1.4.2011

Nummer:

Fraktion im Bezirksbeirat Vaihingen: Bündnis 90/Die Grünen

Betreff: Aurelis Areal in Stuttgart Vaihingen

Der Bezirksbeirat bittet die Verwaltung, alle Pläne zur Bebauung dieses Areals bis nach einer endgültigen Entscheidung über die zukünftige Nutzung der Gäubahn zurückzustellen

Begründung:

1. Der Bahnhof in Vaihingen könnte ein Verkehrsknotenpunkt mit Halt für Regionalexpresszüge werden. Der verbindliche Regionalplan der Region Stuttgart sieht vor, die Gäubahn mittelfristig auf 4 Gleise auszubauen. Sollte dies realisiert werden, so werden diese Flächen für den ÖPNV und Bahnbetrieb bedeutsam
2. Der "S21-Stresstest" wird erst im Sommer 2011 durchgeführt, mindestens bis dahin sollte der Schlichterspruch "Erhalt der Gäubahn" beachtet werden und alle Optionen offen gehalten werden.
3. Der Gemeinderat diskutiert und beschliesst in den nächsten Monaten das VEK. Auch diese Entscheidung sollte abgewartet werden, bevor neue Fakten geschaffen werden, die maßgeblich Einfluss nehmen werden auf die Verkehrsströme...
4. Die Verkehrsbelastungen durch die Szenarien 2 und 3, die von aurelis am 22. Februar 2011 in Vaihingen präsentiert wurden, werden umfangreicher sein als die Belastungen, die durch den FOB entstanden wären. Der BB hatte sich aufgrund der Verkehrsbelastungen gegen den FOB ausgesprochen. .
5. Der von Aurelis postulierte Bilanzwert in Höhe von 5 Millionen Euro bezieht sich auf die ursprünglich avisierte Nutzung mit Hotels, Einzelhandel und Dienstleistung. Hierfür besteht aber bis heute kein Baurecht. Eine Bilanzberichtigung ist angesagt und der tatsächliche Wert dürfte bei 1,5 bis 2,0 Millionen Euro liegen. Derzeit ist das Grundstück kostendeckend vermietet an Eurocar und für die Stadt entstehen keinerlei Kosten durch eine Zurückstellung der Entscheidung über dieses Areal

*Für die Grünen im Bezirksbeirat*

*C. Tast*

*L. Lischke*

*K. Wedekind*

*M. Filbinger*